

Die "**Flora im östlichen Sauerland**" behandelt auf 600 Seiten die Vorkommen aller Farn- und Blütenpflanzen des östlichen Sauerlandes.



Das bearbeitete Gebiet umfasst die Fläche der Städte Marsberg, Brilon, Olsberg, Winterberg, Hallenberg und Medebach und die Gemeinde Bestwig.

Dieses Gebiet wurde in 572 Rasterflächen (1/16-Quadranten) von der Größe von etwa 1,4 km² eingeteilt.

Alle Flächen wurden auf den gesamten Artenbestand der Farn- und Blütenpflanzen in den letzten Jahren untersucht. Zusätzlich wurden alle alten Angaben aus der Literatur und aus Herbarien ausgewertet.

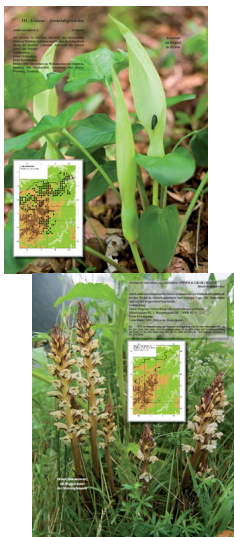
Dabei konnten etwa 1400 Arten nachgewiesen werden.

Als Einleitung wird das Gebiet mit seinen geografischen, klimatischen, geologischen und kulturellen Gegebenheiten vorgestellt. Landschaft und Vegetation wird an reichen Bildbeispielen erläutert.

Geschichte der floristischen Erforschung, Naturschutz und Grundlagenhinweise runden die Einleitung ab.

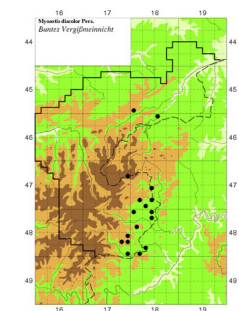
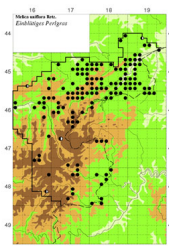
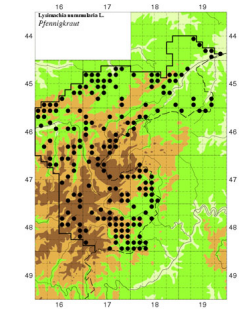
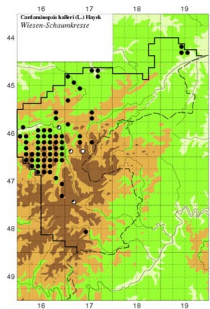
Im Hauptteil werden in systematischer Reihenfolge alle Arten vorgestellt. Durch die Rasterverbreitungskarten erkennt er Leser sofort das Vorkommen der jeweiligen Pflanzenarten im Gebiet. Es werden Angaben zum Standort, Häufigkeit und zur Gefährdung der Pflanzen gemacht. Von den selteneren Arten sind alle Fundortangaben aufgeführt. So erhält der Leser einen Einblick in die sehr abwechslungsreiche Sauerländer Flora.

Zusätzlich ist das Buch reich mit Pflanzen- und Landschaftsaufnahmen illustriert. Sie machen das Buch zu einem visuellen Genuss.



ISBN-Nr.: [978-3-00-021099-0](https://www.isbn-international.org/details/9783000210990)

Nachträge und Berichtigungen von Verbreitungskarten als PDF zum Herunterladen:



Verwechselte Bilder / falsche Bilduntertitel:

Seite 234: Auf dem Foto ist nicht die Rauhe Brombeere (*Rubus rudis*) abgebildet. Die abgebildete Art ist nicht sicher bestimmbar.

Seite 379: Auf dem Foto ist nicht Wasser-Minze (*Mentha aquatica*) sondern Acker-Minze (*Mentha arvensis*) abgebildet.

Seite 385: Auf dem Foto ist nicht Wiesensalbei (*Salvia pratensis*) sondern Steppen-Salbei (*Salvia nemorosa*) abgebildet.

Seite 409: Auf dem Foto ist nicht die Golddistel (*Carlina vulgaris*) sondern die Silberdistel (*Carlina acaulis*) abgebildet.

Seite 440: Auf dem Foto ist nicht Rauher Löwenzahn (*Leontodon hispidus*) sondern Gewöhnliches Ferkelkraut (*Hypochloeris radicata*) abgebildet.